

## Würfel-Set Geschichten „Fantasie“

Art. 93542

Die zwölf Würfel sind aus hochwertigem Kunststoff mit abgerundeten Ecken und Kanten. Jede Seite bildet unterschiedliche Motive ab.

### **Ähnliche oder auch kombinierbare Produkte sind:**

- **Art. 93541:** „Würfel-Set Deutsch“
- **Art. 93523:** „Würfel-Set Deutsch Fragewörter“
- **Art. 93568:** „Set Flüster-Würfel Deutsch Geschichten“
- **Art. 93596:** „Set Flüster-Würfel Deutsch Fragen“
- **Art. 93508:** „Set Flüster-Würfel deutsch Geschichten-Einstieg“
- **Art. 93597:** „Blanko-Würfel mit Einstecktaschen“
- **Art. 92610:** „Würfel-Set Deutsch“

### **Einsatz im Deutsch-Unterricht**

Alle Aufgaben bzw. Übungen mit den Würfeln sind in Einzelarbeit (EA), Partnerarbeit (PA), Gruppenarbeit (GA) oder im Plenum denkbar.

Die Würfel können sowohl zum Erzählen, als auch zum Geschichten schreiben verwendet werden.

Mit dem LehrplanPLUS kam auch das „Sprechen und Zuhören“ vermehrt in die Klassenzimmer. Dabei können die Fantasie-Würfel hervorragend eingesetzt werden, um einen Erzählanlass zu schaffen. In den unteren Jahrgangsstufen könnte mit einmal würfeln begonnen werden. Anschließend sollen die Kinder zu dem gewürfelten Bild zwei Sätze erzählen oder sich gegebenenfalls auch eine kleine Geschichte dazu ausdenken. In den höheren Jahrgangsstufen können entweder mehrere Würfel oder mehrmaliges Würfeln eingesetzt werden. Anschließend erzählen die Kinder entweder zu den Bildern oder denken sich dazu eine kleine Geschichte aus. Dies wäre auch in Partnerarbeit (PA) oder Gruppenarbeit (GA) denkbar. Eine weitere Möglichkeit wäre, dass ein Kind mit dem Würfeln beginnt und seine kurze Geschichte dazu erzählt. Danach ist das nächste Kind an der Reihe. Dabei besteht die Aufgabe darin, die Geschichte weiter zu erzählen und das gewürfelte Bild passend einzubauen. Je nachdem, wie viele Schüler daran beteiligt sind, entsteht eine kürze oder längere Geschichte.

Weiter wäre es denkbar, dass der Lehrer unter der Dokumentenkamera würfelt und alle Kinder die Aufgabe haben sich Gedanken/Notizen über die gewürfelten Bilder zu machen. Anschließend könnte daraus eine mündliche Note entstehen, indem die Schüler dem Lehrer ihre Geschichte erzählen müssen.

Das gerade Genannte wäre auch zum Thema „Schreiben“ möglich.

## Einsatz im Mathematik-Unterricht

Die Klasse wird in zwei Gruppen geteilt. Aus jeder Gruppe wird einem Kind das gleiche Bild auf dem Würfel zugeordnet werden (wenn möglich leistungsgleiche Kinder). Anschließend stellt der Lehrer eine Rechenaufgabe und würfelt dann unter der Dokumentenkamera mit einem Fantasie-Würfel. Das Bild das gezeigt wird, verrät den Schülern, welches Pärchen die Aufgabe lösen muss. Das Kind, das am schnellsten seinen Finger hebt und die Aufgabe richtig löst, bekommt einen Punkt. Die Gruppe mit den meisten Punkten hat am Ende gewonnen. Dabei sind alle Schüler aktiviert, da sie zu Beginn der Rechenaufgabe das gewürfelte Bild noch nicht wissen und deshalb mitrechnen müssen.

## Einsatz im Kunst-Unterricht

Weiter wäre es denkbar, die Würfel im Kunst-Unterricht einzusetzen. Entweder gibt der Lehrer wieder bestimmte Bilder des Würfels vor oder die Kinder dürfen selbstständig würfeln. Ihre Aufgabe ist es dann, zu den gewürfelten Bildern ein Gesamtbild oder eine Bildergeschichte zu malen. Am Ende wäre es möglich, die Kinder ihr Bild vorstellen zu lassen und die Mitschüler dürfen erraten, welche Bilder gewürfelt wurden.